

Presseinformation

Viscom stellt auf der productronica 2025 die KI-gestützte schnelle Prüfprogrammerstellung vAI ProVision vor

Hannover, 15. Oktober 2025 – Die Viscom SE stellt vom 18. – 21. November 2025 auf der productronica in München ihre neueste Innovation im Bereich der KI-gestützten Inspektionslösungen vor. Am Stand: A2.177 zeigt das Unternehmen, wie seine Neuerungen die Prüfprozesse in der Elektronikfertigung deutlich vereinfachen und beschleunigen.

Für Hersteller, die höchste Prüfqualität und fehlerfreie Produkte anstreben, bieten die Systeme von Viscom seit Jahren einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Diese werden nun durch das KI-Portfolio, bekannt als vAI, erweitert. Von KI-gestützter Verifikation über KI-gestützte Bildverarbeitung bis hin zu Viscoms vAI-Hub: Die intelligenten Tools sorgen für reibungslose Abläufe und höchste Qualität: vernetzt, lernfähig und zukunftssicher.

„vAI geht weit über das Standardkonzept von KI hinaus“, erklärt Daniel Petereit, Leiter Marketing bei der Viscom SE. „Es handelt sich um eine umfassende Toolbox, die unseren Kunden die nötige Flexibilität gibt, um aktuelle Produktionsanforderungen zu erfüllen und sich gleichzeitig für die nächste Generation der Elektronikfertigung zu positionieren. Mit KI helfen wir ihnen, sowohl Effizienz als auch Qualität nachhaltig zu sichern.“

Eine der Hauptattraktionen auf der productronica 2025 wird die neue Softwarefunktion vAI ProVision sein, die die Erstellung von Inspektionsprogrammen neu definiert.

Mit der neuen KI-basierten Softwarefunktion vAI ProVision revolutioniert Viscom die Erstellung von 3D-AOI und 3D-AXI Prüfprogrammen. Durch die Integration von Künstlicher Intelligenz in die vVision Software können Inspektionspläne künftig nahezu automatisch generiert und optimiert werden: schnell, zuverlässig und mit minimalem Bedienaufwand. Bereits nach wenigen Minuten steht ein einsatzbereites Prüfprogramm zur Verfügung, das höchste Prüftiefe mit maximaler Qualität verbindet und die Fertigung nachhaltig optimiert.

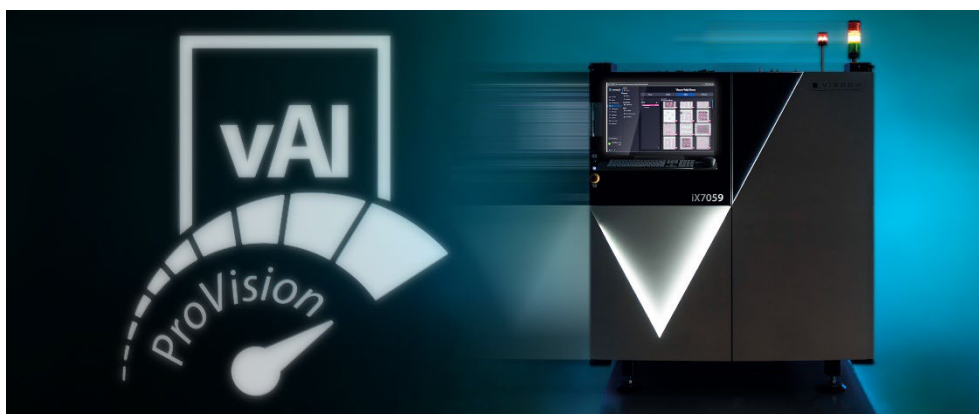
Besucher der Messe können außerdem die neuesten Inspektionssysteme von Viscom live in Aktion erleben. Die iS6059 PCB Inspection Plus ist das führende AOI-System des Unternehmens und kombiniert Schnelligkeit mit außergewöhnlicher Bildgebung. Die 3D-Kamera der nächsten Generation erfasst Bilder bis zu 25 Prozent schneller, gewährleistet eine hohe Zuverlässigkeit und senkt gleichzeitig die langfristigen Produktionskosten.

Die iX7059 PCB Inspection XL demonstriert die Kompetenz von Viscom im Bereich AXI und liefert präzise Void-Analysen und deckt versteckte Fehler sowohl in SMD- als auch in THT-Lötstellen auf, selbst bei anspruchsvollen Baugruppen. Dieses System ist Teil der erfolgreichen iX7059-Serie: Viscoms leistungsstarkem Portfolio an AXI-Systemen. Von der Prüfung von Bauteilen mit einem Gewicht von bis zu 200 kg und einer Länge von bis zu 2 Metern bis hin zu Auflösungen von bis zu 1 Mikrometer unterstreicht diese unübertroffene Produktpalette Viscoms Engagement für Präzision in jeder Größenordnung.

Das Portfolio wird durch die X8011-III abgerundet, die sowohl automatisierte als auch manuelle Arbeitsabläufe mit hochwertigen 2D- und 3D-Röntgenfunktionen unterstützt. Dank seiner leistungsstarken offenen Mikrofokus-Röntgenröhren und seines modularen Aufbaus eignet es sich besonders für die Produktion mit hoher Variantenvielfalt und geringen Stückzahlen sowie für F&E-Anwendungen.

Durch die Kombination intelligenter Software mit modernsten Inspektionssystemen unterstreicht Viscom einmal mehr seine Rolle als Technologieführer. Auf der productronica 2025 wird das Unternehmen zeigen, wie KI-gestützte Innovationen Herstellern helfen, Abläufe zu vereinfachen, Kosten zu senken und ein Höchstmaß an Qualitätssicherung zu erreichen. Getreu dem Leitbild „Wir machen Technologie sicher, zuverlässig und nachhaltig“ setzt Viscom weiterhin neue Standards, die Kunden helfen, sich in einer sich wandelnden Branche langfristig erfolgreich zu behaupten.

Besuchen Sie das Viscom-Team am Stand A2.177 auf der productronica 2025, um zu erfahren, wie vAI die Inspektion nachhaltig verändert und Unternehmen langfristig voranbringen kann.



Presseinformation

Über Viscom

Die 1984 gegründete Viscom SE gehört im Bereich der Baugruppeninspektion in der Elektronikfertigung zu den führenden Anbietern weltweit. Das Unternehmen, mit Hauptsitz und Fertigungsstandort in Hannover, entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme aus den Bereichen AOI, SPI, AXI, MXI, Bondinspektion sowie CCI für die Schutzlackinspektion.

In puncto Genauigkeit und Schnelligkeit setzen die Systeme aus Hannover Maßstäbe. Das Produktspektrum umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung für kleine und mittelständische Unternehmen sowie die Großserienfertigung. Die Systeme von Viscom werden bei der 100%igen automatischen Inspektion von elektronischen Baugruppen eingesetzt, wie zum Beispiel in der Produktion von Automobilelektronik, der Luft- und Raumfahrttechnik oder bei der Fertigung von Telekommunikationselektronik.

Im Fokus der Produktentwicklung stehen zudem kundenspezifische Systementwicklungen sowie die Vernetzung mit anderen Fertigungsprozessen für Smart-Factory-Anwendungen. Um dies zu erreichen, investiert die Viscom SE verstärkt in die eigene Software- und Hardware-Entwicklung, die immer wieder neue Standards in der Inspektionstechnologie definiert.

Der internationale Vertrieb erfolgt über ein breites Netz aus eigenen Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten. Ein Serviceteam aus eigenen Technikern und Anwendungsspezialisten nimmt die Viscom-Anlagen weltweit in Betrieb und bietet Instandhaltung, Umbau und Modernisierung aus einer Hand. Darüber hinaus werden systemspezifische Schulungen für Bediener, Programmierer und das Wartungspersonal der Kunden angeboten. Dabei stellen erfahrene Ingenieure und Techniker aus Applikation und Service ihr Expertenwissen den Teilnehmern zur Verfügung.